

1. Mose 16

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

¹ Ssarei, Abrams Weib, hatte ihm nicht geboren. Sie hatte aber eine ägyptische Magd, ihr Name war Hagar.

² Ssarei sprach zu Abram: Da ER mich doch versperrte fürs Gebären, geh doch ein zu meiner Magd, vielleicht, daß ich aus ihr bekindet werde. Abraham hörte auf die Stimme Ssarais.

³ Ssarei, Abrams Weib, nahm Hagar die Ägypterin, ihre Magd, nach Ablauf von zehn Jahren, die Abram im Lande Kanaan siedelte, und gab sie Abram, ihrem Mann, ihm zum Weib.

⁴ Er ging ein zu Hagar, und sie wurde schwanger. Als sie aber sah, daß sie schwanger war, wurde ihre Herrin gering in ihren Augen.

⁵ Ssarei sprach zu Abram: Über dich meine Unbill! Selber gab ich meine Magd in deinen Schoß, nun sie sieht, daß sie schwanger ist, bin ich in ihren Augen gering geworden. Richte ER zwischen mir und dir!

⁶ Abram sprach zu Ssarei: Da, deine Magd ist in deiner Hand, tu mit ihr was deinen Augen gutdünkt. Ssarei drückte sie. Sie aber entfloh ihr.

⁷ SEIN Bote fand sie am Wasserquell in der Wüste, am Quell auf dem Wege nach Schur.

⁸ Er sprach: Hagar, Ssarais Magd, woher bist du gekommen, wo ziehst du hin? Sie sprach: Vor meiner Herrin Ssarei bin ich flüchtig.

⁹ SEIN Bote sprach zu ihr: Kehre zu deiner Herrin und drücke dich unter ihre Hände!

¹⁰ SEIN Bote sprach zu ihr: Mehren will ich, mehren deinen Samen, er werde nicht gezählt vor Menge.

¹¹ SEIN Bote sprach zu ihr: Da, schwanger bist du, gebären wirst du einen Sohn, seinen Namen rufe: Jischmael, Gott erhört, denn erhört hat ER deinen Druck.

¹² Ein Wildeselmensch wird der, seine Hand wider alle, aller Hand wider ihn, all seinen Brüdern ins Gesicht macht er Wohnung.

¹³ Sie aber rief SEINEN Namen, des zu ihr Redenden: Du Gott der Sicht! Denn sie sprach: Sah auch wirklich ich hier dem Michsehenden nach?

¹⁴ Darum rief man den Brunnen Brunn des Lebenden Michsehenden. Da ist er, zwischen Kadesch und Bared.

¹⁵ Hagar gebar dem Abram einen Sohn. Abram rief den Namen seines Sohns, den Hagar gebar: Jischmael.

¹⁶ Abram war sechsundachtzig Jahre, als Hagar Abram den Jischmael gebar.